

Nachwuchspreise für herausragende Dissertationen:

Airbus-Preis der Airbus Deutschland GmbH

für eine herausragende Dissertation auf dem Gebiet der Luftfahrt an

Dr.-Ing. Inken Peltzer, TU Berlin, für ihre Dissertation zum Thema:

Flug- und Windkanalexperimente zur räumlichen Entwicklung von Tollmien-Schlichting-Instabilitäten in einer Flügelgrenzschicht

Reinhard Furrer-Preis

Preis der Wernher-von-Braun-Stiftung für eine herausragende Dissertation auf dem Gebiet der Raumfahrt an

Dr.-Ing. Dennis Göge, Universität Kassel, für seine Dissertation zum Thema:

Schnelle Identifikation und Charakterisierung von Linearitätsabweichungen in der experimentellen Modalanalyse großer Luft- und Raumfahrtstrukturen

Nachwuchspreise für herausragende Studien- und Diplomarbeiten:

Europäischer Luftfahrt-Nachwuchspreis der BAE SYSTEMS Deutschland GmbH an

Christoph Dobriloff, TU Berlin, für seine Studienarbeit zum Thema:

Steady Calculation of Two Different Builds of the 4 Stage Research Compressor LSRC-Cranfield (BRR1 and BRR2) and Comparison with Measurements

Winfried Bierhals-Stiftungspreis an

Michael Hansen, RWTH Aachen, für seine Studienarbeit zum Thema:

Test Stand for Electric Motors of Mini Unmanned Air Vehicles

Walther Blohm-Studienpreis an

Dipl.-Ing. Olaf Mierheim, TU Berlin, für seine Diplomarbeit zum Thema:

Strukturanalyse einer 3D-Klappenkonfiguration mit veränderbarer Wölbung unter Berücksichtigung der aeroelastischen Belastung

Ludwig Bölkow-Stiftungspreis an

Dipl.-Ing. Lars Krüger, TU Braunschweig, für seine Diplomarbeit zum Thema:

MatLab-gestützte Regleroptimierung im Fluge

DLR-Technologiepreis an

Dipl.-Ing. Christian Rößler, TU München, für seine Studienarbeit zum Thema:

Entwurf eines F3K-Wettbewerbsseglers (SAL-HLG)

Claudius Dornier Jr.-Stiftungspreis an

Matthias Kinzel, TU Darmstadt, für seine Studienarbeit zum Thema:

Hochaufgelöste, instationäre Wanddruckmessungen am Transsonischen Verdichterprüfstand

Stiftungspreis der IABG an

Dipl.-Ing. Daniel Helbig, UniBw München, für seine Diplomarbeit zum Thema:

Untersuchung des kinetischen Stabilitätsverhaltens von Sandwichplatten

Reinhardt Abraham - Lufthansa Stiftungspreis an

Dipl.-Ing. Stefan Theiss, TU Dresden, für seine Diplomarbeit zum Thema:

Systematische Beschreibung von Notfallszenarien in einem Flughafenterminal durch den Einsatz standardisierter Methodik des Requirement Engineering

Willy Messerschmitt-Preis an

Dipl.-Ing. Christoph Mack, TU München, für seine Diplomarbeit zum Thema:

Iterative Methods for Stability Analysis of Compressible Flows

Fortsetzung von Seite 9

Wolfgang Heilmann-Preis der MTU Aero Engines GmbH an

Dipl.-Ing. Marco Ochs, Universität Karlsruhe (TH), für seine Diplomarbeit zum Thema:
Phasenselektive Bestimmung von Tropfengeschwindigkeiten und -durchmessern in einer Zweiphasenströmung mit Hilfe eines angepassten PDA-Verfahrens

Jean Roeder-Preis an

Dipl.-Ing. Florian Bansa, HAW Hamburg, für seine Diplomarbeit zum Thema:
Interaktive Parametervariation zur Einstellung eines geeigneten Stabilitätsmaßes für BWB-Flugzeugkonfigurationen

Ferdinand Schmetz-Preis an

Dipl.-Ing. Markus Kaminski, Fachhochschule München, für seine Diplomarbeit zum Thema:
Entwicklung eines Analyseprogramms zur Ermittlung der Flugleistung von Flugzeugen aus Flugerprobungsdaten

ZARM-Preis an

Dipl.-Ing. Martin Knell, RWTH Aachen, für seine Diplomarbeit zum Thema:
Theoretical and Experimental Simulation of a Scramjet Combustor

Zeppelin-Stiftungspreis der Stadt Friedrichshafen an

Dipl.-Ing. Alexander Hirner, Universität Stuttgart, für seine Diplomarbeit zum Thema:
Entwurf eines Verstellpropellers für die Stratosphärenplattform Luftwurm 2.0

- Die DGLR dankt den Sponsoren, die auch in diesem Jahr die Verleihung der Nachwuchspreise ermöglicht haben -

HERMANN-REISSNER-PREIS

Hermann-Reissner-Preis an

PD Dr.-Ing. habil. Suad Jakirlic, TU Darmstadt,
für seine herausragenden Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der turbulenten Strömungen

- Der Preis wird von der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie der Universität Stuttgart vergeben -

LECTURESHIP AWARD

Die besten Vorträge des Kongresses
werden auch in diesem Jahr
mit dem

Lectureship Award
ausgezeichnet

Bewertet werden:
Technischer Inhalt, Präsentation und Originalität